

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr.VII/8/126

Erschienen am 23. Oktober 1959

Signatur
ZS 1
3716

Die Boden- und Kommunalkreditinstitute

im August 1959

Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Geld und Kredit" unter der Nr. J I.2

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
Textbericht	3 - 6
Übersichten	7 - 14

Der Umlauf an Pfandbriefen und Kommunalobligationen der Realkreditinstitute erhöhte sich im August um 318 Mill.DM gegen 503 Mill.DM im Vormonat. Der geringere Absatz an Schuldverschreibungen ist auf die bewußte Einschränkung der Emissionstätigkeit der Realkreditinstitute zurückzuführen. In der Zeit von Januar bis August 1959 wurden Schuldverschreibungen im Gesamtbetrag von 3,6 Mrd.DM abgesetzt; das entspricht einer Steigerung gegenüber dem gleichen Abschnitt des Jahres 1958 um rund 800 Mill.DM oder 29 vH. Bei den Hypotheken- und Schiffspfandbriefen erhöhte sich der Umlauf in den Monaten Januar bis August 1959 um 1,9 Mrd.DM und bei den Kommunalobligationen um 1,7 Mrd.DM. Die entsprechenden Ergebnisse für Januar bis August 1958 lauten 1,0 Mrd.DM bzw. 1,8 Mrd.DM. Damit haben die Pfandbriefe im Verhältnis zu den Kommunalobligationen ihre frühere Vorrangstellung wiedergewonnen.

Umlauf nach der Währungsreform begebener Schuldverschreibungen
der Boden- und Kommalkreditinstitute
- Mill. DM -

Art der Schuldverschreibungen	Umlauf am			Veränderungen im August 1959
	31. Dezember 1958	31. Juli 1959	31. August 1959	
Hypothekentpfandbriefe	9 512,3	11 155,1	11 380,0 ^{a)}	+ 224,9
Schiffspfandbriefe	372,1	418,1	422,1	+ 3,9
Kommunalobligationen	7 192,2	8 786,9	8 875,7 ^{b)}	+ 88,7
Zusammen	17 076,6	20 360,2	20 677,7	+ 317,6

a) Darunter 0,7 Mill.DM 5 % Landesrentenbriefe. - b) Darunter 3,1 Mill.DM 3,5 %, 60,6 Mill.DM 5 %, 49,9 Mill.DM 5,5 %, 10,5 Mill.DM 6 % und 49,3 Mill.DM 7 % Landesrentenbank-Schuldverschreibungen, 30,0 Mill.DM 4 %, 2,0 Mill.DM 4,25 % und 20,0 Mill.DM 4,5 % Kassenobligationen, 170,2 Mill.DM 4,5 % Kommunalschatzanweisungen, 2,0 Mill.DM 5 %, 9,9 Mill.DM 5,5 %, 10,0 Mill.DM 6 %, 4,5 Mill.DM 7 % und 9,8 Mill.DM 7,5 % Bodenkulturschuldverschreibungen, 40,0 Mill.DM 5 %, 72,1 Mill.DM 6 %, 20,0 Mill.DM 6,5 %, 19,9 Mill.DM 7 % und 81,0 Mill.DM 7,5 % Landwirtschaftsbriefe, 181,7 Mill.DM 5 %, 112 Mill.DM 5,5 %, 163,0 Mill.DM 6 %, 10,0 Mill.DM 7 %, 29,9 Mill.DM 7,5 % Landesbodenbriefe und 1,3 Mill.DM 5 % Schuldbuchforderungen.

Gliedert man die Schuldverschreibungen nach Zinssätzen auf, so war im August die größte Umlauferhöhung mit 245 Mill.DM bei den 5%igen Wertpapieren festzustellen. An 5 1/2%igen Schuldtiteln wurden weitere 36 Mill.DM untergebracht. Außerdem entfiel ein Betrag von 38 Mill.DM auf 4%ige und 4 1/2%ige mittelfristige Kommunalschatzanweisungen und Kassenobligationen.

Der gesamte Umlauf an Schuldverschreibungen der Boden- und Kommalkreditinstitute aus dem Neugeschäft stellte sich Ende August 1959 auf 20,7 Mrd.DM, davon entfielen 11,4 Mrd.DM auf Hypothekentpfandbriefe,

8,9 Mrd.DM auf Kommunalobligationen und 0,4 Mrd.DM auf Schiffspfandbriefe. An dem Gesamtumlauf waren die tarifbesteuerten Emissionen mit 13,7 Mrd.DM oder 66 vH beteiligt.

Finanzierungsmittel im Neugeschäft
- Mill. DM -

Art der Finanzierungsmittel	31.12.1958	31.7.1959	31.8.1959	Veränderungen im August 1959
Schuldverschreibungen aus dem Neugeschäft	17 076,6	20 360,2	20 677,7	+ 317,5
Aufgenommene langfristige Darlehen gegen:				
Hinterlegung von Namensschuldver- schreibungen 1)	2 671,1	2 689,1	2 687,7	- 1,4
Sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten 1)2)	8 291,4	8 647,6r	8 786,6	+ 139,0
Zusammen	28 039,1	31 696,9r	32 152,0	+ 455,1
Durchlaufende Mittel	4 834,6	5 194,6	5 232,6	+ 38,0
Insgesamt	32 873,7	36 891,5r	37 384,6	+ 493,1

- 1) Ohne die bei der Landwirtschaftlichen Rentenbank und bei anderen Bodenkreditinstituten aufgenommenen Darlehen. -
2) Einschl. Schuldscheindarlehen.

Die zur Erhöhung der Finanzierungsmittel von den Bodenkreditinstituten im August 1959 zusätzlich aufgenommenen Darlehen (138 Mill.DM) waren höher als im Vormonat (94 Mill.DM). In den acht ersten Monaten des Jahres 1959 wurden jedoch insgesamt nur noch 512 Mill.DM an langfristigen Darlehen hereingenommen gegenüber 968 Mill.DM in der gleichen Zeit des Vorjahres; die Darlehensaufnahme gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen ging sogar von 104 Mill.DM auf 17 Mill.DM zurück. Der Bestand an durchlaufenden Mitteln erhöhte sich im August 1959 um 38 Mill.DM; auch bei den Treuhandmitteln ist eine Verminderung des Zuflusses in den zwei ersten Jahresdritteln im Vergleich zur entsprechenden Zeit des Vorjahres festzustellen (1959: + 398 Mill.DM, 1958: + 532 Mill.DM). Der Anteil der von Januar bis August aufgenommenen langfristigen Darlehen (einschließlich durchlaufender Mittel) an den gesamten neuen Fremdmitteln sank von 35 vH in 1958 auf 20 vH. Die Gesamtverbindlichkeiten der Realkreditinstitute aus dem Neugeschäft betrugen Ende August 1959 32,2 Mrd.DM; hinzu kommt noch die treuhänderische Haftung für 5,2 Mrd.DM durchlaufende Mittel.

Bestand der den Kreditnehmern unmittelbar gewährten Darlehen
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	1957		1958		1959	
	31. Dezember		31. Dezember		31. Juli	31. August
	einschließlich durchlaufender Mittel				ohne durchlfd. Mittel	
Hypotheken auf:						
Wohnungsneubauten	12 333,9		14 205,6		15 423,7	15 644,2
Gewerblichen Grundstücken	1 776,2		2 154,5		2 420,3	2 461,5
Sonstigen Grundstücken	547,6		729,9		864,3	885,2
Landwirtschaftl. Grundstücken	1 691,0		1 948,2		2 199,4	2 242,6
Kommaldarlehen 1)	6 304,5		8 867,3		9 735,9	9 823,4
darunter:						
Wohnbauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	506,3		770,0		857,9	887,5
Schiffshypotheken	1 159,9		1 600,6		1 800,5	1 832,4
Landeskulturdarlehen	391,4		507,9		575,0	586,3
Sonstige langfristige Darlehen	1 103,7		1 548,2		1 573,0	1 579,3
darunter:						
für Wohnbauten	312,7		369,8		371,6	384,9
Zusammen	25 308,2		31 562,3		34 592,2	35 054,9
darunter:						
aus ECA-Mitteln	1 218,2		1 240,3		1 237,1	1 224,2
Von der Summe entfallen auf:						
Deckungsdarlehen	14 816,5		18 795,4		21 180,7	21 518,7
darunter:						
aus Mitteln der KfW und der Landwirt- schaftlichen Rentenbank 2)	1 668,0		1 773,9		1 805,7	1 799,9
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	6 960,2		8 288,7		8 828,3	8 936,6
Darlehen aus sonstigen Mitteln	3 531,6		4 478,1		4 583,2	4 599,6

1) Ohne (Kommunal-) Darlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute. - 2) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landwirtschaftlichen Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 3) Darunter 337,2 Mill.DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - 4) Davon aus Mitteln der KfW 78,0 Mill.DM, der Landwirtschaftlichen Rentenbank 14,7 Mill.DM, anderer Kreditinstitute 771,4 Mill.DM, sonstiger Stellen 3 328,6 Mill.DM.

Im Aktivgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute wurden der privaten und öffentlichen Wirtschaft einschließlich durchlaufender Mittel im August 1959 weitere 463 Mill.DM langfristige Darlehen gewährt. Die Ausleihungen blieben damit geringfügig hinter denjenigen des Vormonats zurück (498 Mill.DM). Im Durchschnitt der ersten acht Monate des Jahres 1959 wurden monatlich 436 Mill.DM hinausgelegt gegen 468 Mill.DM in der gleichen Zeit des Vorjahres. Von den Direktkrediten entfiel im August 1959 wieder über die Hälfte (264 Mill.DM) auf Wohnbauhypotheken. Weitere langfristige Mittel wurden als Kommaldarlehen 1) (58 Mill.DM), als Hypotheken auf landwirtschaftlichen Grundstücken und Landeskulturdarlehen (54 Mill.DM), als Hypothekarkredite auf gewerblichen Betriebsgrundstücken (41 Mill.DM) und als Schiffshypotheken (32 Mill.DM) gewährt. Im laufenden Jahre sind dem Wohnungsbau bisher 1,6 Mrd.DM zur Verfügung gestellt worden gegen 1,2 Mrd.DM in der gleichen Periode des Jahres 1958 (Januar bis August). Auf der anderen Seite ging die Gewährung von Kommaldarlehen 1) von 1,5 Mrd.DM in den zwei ersten Dritteln des Vorjahres auf 0,8 Mrd.DM im laufenden Jahre zurück. Neben den Direktkrediten an die private und öffentliche Wirtschaft haben die Realkreditinstitute im August 1959 noch weitere 38 Mill.DM an andere Geldinstitute ausgeliehen.

1) Ohne Wohnbaudarlehen mit kommunaler Bürgschaft.

Gesamtbestand der Darlehen bei den Boden- und Kommunalkreditinstituten
- Mill. DM -

Darlehensart, Form und Quelle	31. Dezember 1958		31. Juli 1959		31. August 1959	
	einschl.	ohne	einschl.	ohne	einschl.	ohne
	durchlfd. Mittel		durchlfd. Mittel		durchlfd. Mittel	
Direktkredite	31 562,3	26 853,7 ¹⁾	34 592,2	29 529,7 ²⁾	35 054,9	29 958,1 ³⁾
Darlehen an Geldinstitute ohne solche an Bodenkreditinstitute	1 232,9	1 105,9	1 546,1	1 413,9	1 583,6	1 447,8
Insgesamt	32 795,1	27 960,6	36 138,3	30 943,7	36 638,5	31 405,9
davon:						
Deckungsdarlehen	19 466,1	19 466,1	22 118,5	22 118,5	22 468,8	22 468,8
darunter aus Mitteln der KfW und der Landwirtschaftlichen						
Rentenbank	1 966,8	1 966,8	2 052,1	2 052,1	2 040,3	2 040,3
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	8 765,3	4 364,2	9 356,1	4 612,9	9 476,6	4 676,5
Darlehen aus sonstigen Mitteln	4 563,7	4 130,3	4 663,7	4 212,3	4 693,0	4 260,6
davon aus Mitteln der KfW und der Landwirtschaftlichen						
Rentenbank .....	.	262,1	.	220,7	.	230,5
anderer Kreditinstitute .....	.	234,3	.	246,7	.	251,8
sonstiger Stellen .....	.	3 633,9	.	3 744,9	.	3 778,3

1) Darunter 298,9 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - 2) Desgl. 336,6 Mill. DM. - 3) Desgl. 337,2 Mill. DM.

Der Gesamtbestand an Direktkrediten wurde Ende August 1959 mit 35,1 Mrd. DM ausgewiesen. Die Ausleihungen an andere Kreditinstitute beliefen sich auf 1,6 Mrd. DM. An dem gesamten Kreditvolumen der Boden- und Kommunalkreditinstitute waren in diesem Zeitpunkt die Treuhandkredite mit 15 vH (5,6 Mrd. DM) beteiligt.

Tabellenteil
über das DM-Aktiv- und Passivgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute im Bundesgebiet
1. Umlauf an Inhaberschuldverschreibungen ¹⁾
- 1 000 DM -
a) gegliedert nach Arten

Bezeichnung der Schuldverschreibungen und Datum des Umlaufs	Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin (West) und einm. Land ²⁾
Hypothekendarlehen											
31. Dez. 1958	9 512 267	153 177	391 496	685 043	517 786	1 364 733	648 275	315 388	1 280 947	2 428 481	1 726 941
31. März 1959	10 274 989	166 512	435 149	756 546	559 104	1 502 417	733 600	333 638	1 342 565	2 554 158	1 881 300
30. Juni 1959	10 859 771	193 178	466 582	807 006	589 647	1 560 056	855 539	371 607	1 391 283	2 658 881	1 965 992
31. Juli 1959	11 155 119	203 355	474 133	835 935	613 042	1 581 991	874 339	375 654	1 452 404	2 706 908	2 035 358
31. Aug. 1959	11 380 035	208 639	481 240	864 646	624 131	1 616 458	900 175	384 825	1 465 518	2 732 905	2 101 498
Schiffspfandbriefe											
31. Dez. 1958	372 144	119 061	93 743	-	127 776	31 563	-	-	-	-	-
31. März 1959	401 611	139 048	95 448	-	135 602	31 513	-	-	-	-	-
30. Juni 1959	406 460	140 800	95 492	-	138 792	31 376	-	-	-	-	-
31. Juli 1959	418 123	147 065	95 562	-	144 177	31 319	-	-	-	-	-
31. Aug. 1959	422 054	148 973	97 052	-	144 722	31 307	-	-	-	-	-
Kommunalobligationen											
31. Dez. 1958	7 192 214	103 405	210 383	413 922	363 277	1 232 516	914 238	190 116	984 357	1 491 234	1 288 766
31. März 1959	7 984 563	120 611	234 155	450 332	402 442	1 333 626	1 028 872	203 852	1 048 427	1 638 408	1 523 838
30. Juni 1959	8 590 783	151 827	265 414	523 154	443 911	1 400 642	1 066 916	214 348	1 089 406	1 761 201	1 673 964
31. Juli 1959	8 786 911	154 671	290 183	539 186	463 665	1 427 933	1 087 361	215 874	1 111 045	1 808 613	1 688 379
31. Aug. 1959	8 875 656	155 873	299 766	550 776 ^{a)}	476 352	1 428 187	1 100 641 ^{b)}	217 786	1 111 724	1 813 768 ^{c)}	1 720 783 ^{d)}
Schuldverschreibungen zusammen											
31. Dez. 1958	17 076 625	375 643	695 622	1 098 965	1 008 839	2 628 812	1 562 513	505 504	2 265 304	3 919 715	3 015 707
31. März 1959	18 661 163	426 171	764 752	1 206 878	1 097 148	2 867 556	1 762 472	537 490	2 390 992	4 202 566	3 405 138
30. Juni 1959	19 857 014	485 505	827 488	1 330 160	1 172 350	2 992 074	1 922 455	585 955	2 480 689	4 420 082	3 639 956
31. Juli 1959	20 360 153	505 091	859 878	1 375 121	1 220 885	3 041 243	1 961 700	591 528	2 563 449	4 517 521	3 723 737
31. Aug. 1959	20 677 745	513 485	878 058	1 415 422	1 245 205	3 075 952	2 000 816	602 611	2 577 242	4 546 673	3 822 281

b) gegliedert nach Instituten

Art der Institute und der Schuldverschreibungen	1958		1959		
	31. August	31. Dezember	30. Juni	31. Juli	31. August
Hypothekenbanken					
Hypothekendarlehen	5 769 403	6 123 257	6 857 281	7 009 595	7 124 491
Kommunalobligationen	2 656 959	2 861 451	3 255 550	3 311 035	3 331 059
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten					
Hypothekendarlehen	3 202 224	3 389 010	4 002 490	4 145 524	4 255 544
Kommunalobligationen	3 948 278	4 330 763	5 335 233	5 475 876	5 544 597
Schiffspfandbriefe	330 859	372 144	406 460	418 123	422 054
Zusammen	15 907 723	17 076 625	19 857 014	20 360 153	20 677 745

1) Einschl. solcher Beträge, für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen Gründen noch nicht ausgefertigt wurden, deren Gegenwert aber bereits gezahlt ist. - 2) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist. - a) Davon 2,0 Mill. DM 4,25 % Kassenobligationen, 39,2 Mill. DM 4,5 % Kommunalschatzanweisungen, 2,0 Mill. DM 5 %, 9,9 Mill. DM 5 1/2 %, 10,0 Mill. DM 6 % und 4,5 Mill. DM 7 % und 9,8 Mill. DM 7 1/2 % Bodenkulturschuldverschreibungen. - b) Davon 30,0 Mill. DM 4 % und 20,0 Mill. DM 4,5 % Kassenobligationen, 40,0 Mill. DM 5 %, 72,1 Mill. DM 6 %, 20,0 Mill. DM 6 1/2 %, 19,9 Mill. DM 7 % und 81,0 Mill. DM 7,5 % Landwirtschaftsbriefe. - c) Davon 181,7 Mill. DM 5 %, 112,2 Mill. DM 5,5 %, 163,0 Mill. DM 6 %, 10,0 Mill. DM 7 %, 29,8 Mill. DM 7,5 % Landesbodenbriefe und 1,3 Mill. DM 5 % Schuldbuchforderungen. - d) Davon 3,1 Mill. DM 3,5 %, 60,6 Mill. DM 5 %, 49,9 Mill. DM 5,5 %, 10,5 Mill. DM 6 % und 49,3 Mill. DM 7 % Landesrentenbank-Schuldverschreibungen, 2,0 Mill. DM 4 % und 131,0 Mill. DM 4,5 % Kommunalschatzanweisungen.

noch: 1. Umlauf an Schuldverschreibungen

- 1 000 DM -

c) gegliedert nach Zinssätzen und Art der Besteuerung

Art der Schuldverschreibungen	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz								Schuldver- schreibungen insgesamt
	unter 5 %	5 %	5 1/2 %	6 %	6 1/2 %	7 %	7 1/2 %	8 %	
31. Juli 1959									
Hypothekendarlehen	-	4 443 411	2 690 019	2 666 034	217 768	333 826	803 770	291	11 155 119
davon:									
steuerfreie	-	3 353 942	1 253 760	-	-	-	-	-	4 607 702
steuerbegünstigte	-	-	-	-	71 225	26 789	111 883	41	209 938
vollbesteuerte	-	1 089 469	1 436 259	2 666 034	146 543	307 037	691 887	250	6 337 479
Kommunalobligationen	199 918	2 003 195	2 184 104	2 111 206	328 319	832 157	1 098 247	29 765	8 786 911
davon:									
steuerfreie	3 218	938 941	792 487	10 000	-	-	-	-	1 744 646
steuerbegünstigte	-	-	-	-	198 021	25 459	58 069	-	281 549
vollbesteuerte	196 700	1 064 254	1 391 617	2 101 206	130 298	806 696	1 040 176	29 765	6 760 716
Schiffsdarlehen	600	14 728	131 408	46 494	82 069	64 464	12 030	66 330	418 123
davon:									
steuerfreie	600	12 150	59 986	26 494	-	-	-	-	99 230
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	25 396	-	-	25 396
vollbesteuerte	-	2 578	71 422	20 000	82 069	39 068	12 030	66 330	293 497
Schuldverschreibungen insgesamt	200 518	6 461 334	5 005 531	4 823 734	628 156	1 230 447	1 914 047	96 386	20 360 153
davon:									
steuerfreie	3 818	4 305 033	2 106 233	36 494	-	-	-	-	6 451 578
steuerbegünstigte	-	-	-	-	269 246	77 644	169 952	41	516 883
vollbesteuerte	196 700	2 156 301	2 899 298	4 787 240	358 910	1 152 803	1 744 095	96 345	13 391 692
31. August 1959									
Hypothekendarlehen	-	4 641 800	2 710 199	2 673 326 ^{a)}	217 759	333 788 ^{b)}	802 938	225	11 380 035
davon:									
steuerfreie	-	3 353 814	1 254 312	-	-	-	-	-	4 608 126
steuerbegünstigte	-	-	-	-	71 230	26 772 ^{b)}	110 585	25	208 612
vollbesteuerte	- ^{c)}	1 287 986	1 455 887	2 673 326 ^{a)}	146 529 ^{e)}	307 016 ^{f)}	692 353 ^{g)}	200	6 563 297
Kommunalobligationen	237 918	2 039 134	2 196 755	2 113 253 ^{d)}	328 982 ^{e)}	832 106 ^{f)}	1 097 766 ^{g)}	29 742	8 875 656
davon:									
steuerfreie	3 218	928 723	792 808	10 000	-	-	-	-	1 734 749
steuerbegünstigte	- ^{e)}	-	-	-	198 635 ^{e)}	25 440 ^{f)}	50 940 ^{g)}	-	275 015
vollbesteuerte	234 700	1 110 411	1 403 947	2 103 253 ^{d)}	130 347 ^{e)}	806 666 ^{f)}	1 046 826 ^{g)}	29 742	6 865 892
Schiffsdarlehen	600	14 727	135 393	46 494	82 069	64 439	12 030	66 302	422 054
davon:									
steuerfreie	600	12 150	59 983	26 494	-	-	-	-	99 227
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	25 391	-	-	25 391
vollbesteuerte	-	2 577	75 410	20 000	82 069	39 048	12 030	66 302	297 436
Schuldverschreibungen insgesamt	238 518	6 695 661	5 042 347	4 833 073	628 810	1 230 333	1 912 734	96 269	20 677 745
davon:									
steuerfreie	3 818	4 294 687	2 107 103	36 494	-	-	-	-	6 442 102
steuerbegünstigte	-	-	-	-	269 865	77 603	161 525	25	509 018
vollbesteuerte	234 700	2 400 974	2 935 244	4 796 579	358 945	1 152 730	1 751 209	96 244	13 726 625

a) Darunter 6,0 Mill. DM 5 3/4 %ige Pfandbriefe. - b) Darunter 4,0 Mill. DM 6 3/4 %ige Pfandbriefe. - c) Darunter 30,0 Mill. DM 4 %, 2,0 Mill. DM 4,25 % und 20,0 Mill. DM 4 1/2 %ige Kassenobligationen, 2,0 Mill. DM 4 %ige und 170,2 Mill. DM 4,5 %ige Kommunalschatzanweisungen, 3,1 Mill. DM 3,5 % Landesrentenbank-Schuldverschreibungen, 5,0 Mill. DM 4 1/8 %ige und 5,5 Mill. DM 4 1/2 %ige verkaufte Namenskommunalobligationen. - d) Darunter 4,0 Mill. DM 5 3/4 %ige Kommunalobligationen. - e) Darunter 1,0 Mill. DM 6 1/4 %ige Kommunalobligationen. - f) Darunter 1,0 Mill. DM 6 3/4 %ige Kommunalobligationen. - g) Darunter 6,0 Mill. DM 7 1/4 %ige Kommunalobligationen.

2. Aufgenommene Darlehen

- Mill. DM -

a) gegen hinterlegte Namensschuldverschreibungen

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Bundes- gebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin (West) und einem and. Land ¹⁾
KfW											
31. 12. 1958	1 530,3	122,0	122,1	158,0	148,6	366,8	106,1	21,5	146,2	247,2	91,7
30. 6. 1959	1 491,0	118,3	125,2	154,5	136,7	364,4	100,4	24,5	125,2	244,1	97,9
31. 7. 1959	1 490,9	120,0	118,0	155,6	137,6	365,4	101,0	25,1	122,8	247,5	97,8
31. 8. 1959	1 481,2	118,9	118,0	155,5	126,1	367,9	100,9	25,4	122,2	246,2	99,8
Landw. Rentenbank											
31. 12. 1958	674,5	58,3	1,4	162,1	1,3	114,1	73,2	22,1	77,8	146,5	17,7
30. 6. 1959	688,8	57,6	1,3	164,1	1,2	117,5	61,7	30,6	84,3	149,9	20,7
31. 7. 1959	698,7	58,6	1,3	167,6	1,2	119,8	61,6	31,0	85,5	151,5	20,8
31. 8. 1959	716,5	66,1	1,3	168,9	1,3	121,7	63,3	32,1	87,5	152,9	21,5
Andere Boden- und Kommunalkredit- institute											
31. 12. 1958	23,0	8,6	-	8,8	-	0,7	0,6	0,4	0,9	0,4	1,7
30. 6. 1959	22,8	8,4	-	10,5	-	0,6	0,6	-	0,8	0,4	1,5
31. 7. 1959	22,5	8,1	-	10,5	-	0,6	0,6	-	0,8	0,4	1,5
31. 8. 1959	20,6	8,1	-	8,7	-	0,6	0,6	-	0,8	0,4	1,5
Sonstige Kreditin- stitute											
31. 12. 1958	77,1	2,5	37,6	3,7	18,8	9,9	0,6	0,0	1,2	0,7	2,3
30. 6. 1959	84,8	2,7	41,4	4,5	19,6	9,1	1,1	1,0	1,2	0,7	3,5
31. 7. 1959	87,9	2,8	40,9	8,0	19,5	9,1	1,1	1,0	1,2	0,7	3,5
31. 8. 1959	88,1	2,7	45,0	4,4	19,3	9,1	1,1	1,0	1,2	0,7	3,6
Sonstige Stellen											
31. 12. 1958	1 063,7	40,4	68,7	75,9	95,7	168,4	125,1	16,3	96,7	214,6	161,8
30. 6. 1959	1 097,5	43,0	87,3	94,0	105,3	164,3	121,7	18,9	98,1	213,8	151,0
31. 7. 1959	1 110,3	47,2	93,3	90,5	108,2	165,6	121,8	19,2	106,1	213,9	144,6
31. 8. 1959	1 118,4	50,7	95,3	93,1	107,0	167,7	121,8	19,2	106,1	213,0	144,6
zusammen											
31. 12. 1958	3 368,7	231,9	229,8	409,6	264,5	659,9	305,4	60,2	322,8	609,5	275,1
30. 6. 1959	3 384,9	230,0	255,2	427,6	262,8	655,9	285,4	75,0	309,6	608,8	274,6
31. 7. 1959	3 410,3	236,6	253,5	432,1	266,6	660,5	286,0	76,3	316,4	613,9	268,2
31. 8. 1959	3 424,9	246,5	259,6	430,6	253,7	667,1	287,6	77,7	317,8	613,2	270,9
desgl. ohne aufge- nommene Darlehen bei der Landw. Rentenbank und bei anderen Bodankredit- instituten											
31. 12. 1958	2 671,1	165,0	228,4	237,7	263,1	545,1	231,6	37,8	244,1	462,6	255,7
30. 6. 1959	2 673,3	164,0	253,9	253,0	261,5	537,8	223,2	44,4	224,5	458,5	252,5
31. 7. 1959	2 688,1	170,0	252,3	254,1	265,4	540,2	223,9	45,3	230,1	462,0	246,0
31. 8. 1959	2 687,7	172,3	258,4	253,1	252,4	544,8	223,8	45,6	229,5	459,9	248,0

1) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist.

noch: 2. Aufgenommene Darlehen
- Mill.DM -
b) gegen sonstige Sicherheiten¹⁾

Darlehensgeber und Datum des Bestandes	Bundes- gebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin (West) und einem ²⁾ and. Land
KfW											
31.12.1958	339,0	3,9	20,4	22,7	16,7	8,9	252,3	2,1	7,8	4,8	0,2
30.6.1959	335,6	5,5	12,1	15,5	20,0	7,2	257,1	2,1	9,4	6,1	0,4
31.7.1959	335,6	5,6	9,4	16,1	20,0	7,2	259,9	2,1	8,8	6,0	0,6
31.8.1959	339,0	5,5	9,4	15,7	22,1	6,4	262,3	2,1	8,9	6,0	0,6
Landw. Rentenbank											
31.12.1958	16,4	0,3	-	2,0	0,1	1,5	0,4	-	4,8	0,5	6,8
30.6.1959	25,7	10,0	-	2,3	0,1	2,4	0,4	-	3,0	0,6	8,0
31.7.1959	46,2	11,2	-	2,3	0,1	2,9	0,4	-	4,2	0,6	24,5
31.8.1959	40,5	5,0	-	3,4	0,1	2,6	0,4	-	2,8	0,6	25,6
Andere Boden- und Kommalkreditin- stitute											
31.12.1958	525,5	1,3	150,7	126,9	87,3	25,7	18,1	1,8	69,8	34,1	9,7
30.6.1959	554,1	0,8	166,7	121,6	87,2	25,0	24,5	6,1	103,4	67,5	51,4
31.7.1959	679,7	0,8	166,7	126,3	88,7	25,5	26,0	11,6	113,5	69,2	51,4
31.8.1959	693,2	0,7	166,7	126,3	89,0	25,6	26,6	11,6	119,5	75,7	51,4
Sonstige Kredit- institute											
31.12.1958	838,2	95,1	143,4	155,5	64,3	26,4	63,2	8,2	57,6	163,1	61,4
30.6.1959	878,1	97,6	168,6	161,6	65,9	27,1	56,5	16,3	36,3	165,9	82,4
31.7.1959	906,0	108,3	169,7	161,1	65,9	27,6	56,6	26,0	33,3	167,1	90,3
31.8.1959	916,1	107,6	170,5	161,1	63,6	28,2	56,8	26,2	33,7	170,1	98,5
Sonstige Stellen											
31.12.1958	7 114,2	215,3	208,5	810,6	167,7	1 090,2	535,9	7,6	2 231,3	1 300,3	546,6
30.6.1959	7 355,4r	217,5	196,9	821,9	166,4	1 049,9	557,8	60,1	2 355,3	1 360,9	568,7r
31.7.1959	7 405,9r	228,9	195,7	830,3	170,8	1 054,6	554,9	44,4	2 378,5	1 379,5	568,2r
31.8.1959	7 531,5	233,1	197,7	835,8	172,2	1 101,3	556,2	45,1	2 417,2	1 395,2	577,7
Zusammen											
31.12.1958	8 833,3	316,9	523,0	1 117,8	336,1	1 152,7	869,9	19,7	2 371,4	1 502,0	624,7
30.6.1959	9 249,9r	331,5	544,3	1 122,9	339,6	1 111,6	896,4	84,5	2 507,3	1 600,9	710,8r
31.7.1959	9 373,5r	354,7	541,6	1 136,1	345,5	1 117,8	897,9	84,1	2 538,3	1 622,5	735,0r
31.8.1959	9 520,2	352,1	544,2	1 142,2	347,0	1 164,1	902,3	85,0	2 582,0	1 647,6	753,7
desgl. ohne auf- genommene Dar- lehen bei der Landw. Renten- bank u. bei an- deren Bodenkre- ditinstituten											
31.12.1958	8 291,4	314,3	372,4	988,9	248,8	1 125,5	881,4	17,8	2 296,8	1 467,4	608,2
30.6.1959	8 569,1r	320,7	377,6	999,0	252,4	1 084,3	871,5	78,4	2 401,0	1 532,8	651,5r
31.7.1959	8 647,6r	342,8	374,9	1 007,6	256,7	1 089,4	871,4	72,5	2 420,6	1 552,6	659,1r
31.8.1959	8 786,6	346,3	377,5	1 012,6	257,9	1 135,8	875,3	73,4	2 459,7	1 571,3	676,7
Außerdem durchlfd. Mittel											
31.12.1958	4 834,5	366,0	74,3	430,7	157,8	194,4	1 282,5	62,5	337,5	719,7	1 209,3
30.6.1959	5 141,3	388,0	70,3	471,1	169,4	210,7	1 411,4	27,9	397,3	765,4	1 230,0
31.7.1959	5 194,6	391,6	69,6	481,5	170,6	213,3	1 435,3	28,3	402,0	775,3	1 227,2
31.8.1959	5 232,6	396,9	69,6	488,7	171,7	215,9	1 443,9	27,9	407,4	784,6	1 246,0

1) Einschl. Schuldscheindarlehen. - 2) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist.

3. Gesamtbestand der gewährten Darlehen
(einschl. durchlaufender Mittel)
- Mfl., DM -

Datum des Bestandes	Hypotheken auf					Kommunal- dar- lehen	Schiffs- hypo- theken	Landes- kultur- darlehen	Sonstige lang- fristige Darlehen	ins- gesamt	Außerdem		
	Wohnungs- neu- bauten	Gewerbl. Betriebs- grund- stücken	Son- stigen Grund- stücken	Land- wirt- schaftl. Grund- stücken	Kommunal-darlehen						Darlehen an sonstige Kredit- institute		
					an Spar- kassen							an andere öffentl.- rechtl. Kredit- institute	
1956													
31. 3.	9 558,7	1 280,1	461,9	1 095,6	4 191,7	867,4	225,6	1 106,5	18 787,5	654,0	741,2	204,3	
30. 6.	10 035,4	1 377,0	492,7	1 144,8	4 395,0	906,1	239,2	1 168,8	19 759,0	648,1	740,5	208,3	
30. 9.	10 608,9	1 449,7	517,4	1 256,7	4 675,6	934,0	242,3	1 024,9	20 719,6	666,1	742,3	225,4	
31.12.	11 304,6	1 486,8	542,1	1 327,3	4 806,1	947,3	268,4	1 088,3	21 770,8	681,3	754,3	231,8	
31.12. a)	10 764,6	1 486,8	523,0	1 327,3	4 804,3	947,3	268,4	1 088,3	21 210,0	675,4	754,3	231,8	
1957													
31. 3.	11 083,3	1 535,3	522,7	1 422,9	5 195,2	980,9	295,6	1 013,9	22 051,8	708,6	809,1	251,1	
30. 6.	11 410,3	1 557,0	529,2	1 503,0	5 380,3	1 015,3	321,6	1 037,2	22 753,8	742,0	861,9	261,2	
30. 9.	11 838,7	1 670,7	535,8	1 596,4	5 673,3	1 099,1	344,2	1 074,6	23 832,7	777,5	941,8	281,4	
31.12.	12 333,9	1 776,2	547,6	1 691,0	6 304,5	1 159,9	391,4	1 103,7	25 308,2	786,2	987,3	305,2	
31.12. b)	12 333,9	1 776,2	547,6	1 691,0	6 304,5	1 159,9	391,4	1 103,7	25 308,2	786,2	168,4	260,1	
1958													
31. 1.	12 454,3	1 788,6	547,4	1 710,0	6 410,6	1 186,7	404,2	1 112,3	25 615,1	796,6	186,9	263,9	
28. 2.	12 521,6	1 974,9	571,4	1 746,4	6 701,7	1 227,9	440,6	1 137,1	26 141,5	806,7	179,0	279,3	
31. 3.	12 696,0	1 803,5	574,5	1 717,1	6 915,5	1 245,7	420,0	1 137,4	26 509,7	816,0	197,5	277,6	
30. 4.	12 807,4	1 816,1	588,4	1 742,0	7 115,1	1 264,0	425,1	1 169,1	26 928,2	821,7	188,5	283,6	
31. 5.	12 926,6	1 848,9	600,5	1 761,6	7 351,5	1 289,8	432,0	1 268,9	27 479,8	812,3	188,8	285,8	
30. 6.	13 036,0	1 881,0	587,6	1 797,0	7 549,1	1 316,6	435,5	1 287,4	27 890,3	798,7	187,4	291,3	
31. 7.	13 199,1	1 904,9	619,9	1 811,4	7 796,3	1 351,4	452,5	1 323,8	28 459,2	812,7	812,7	308,5	
31. 8.	13 383,6	1 978,4	640,9	1 835,9	8 005,5	1 383,6	466,4	1 358,0	29 052,2	818,7	178,3	310,5	
30. 9.	13 560,6	2 014,6	654,8	1 866,5	8 083,9	1 466,6	481,2	1 388,8	29 517,1	817,0	228,7	302,4	
31.10.	13 759,0	2 073,2	673,5	1 894,2	8 509,4	1 553,9	495,2	1 456,4	30 414,8	862,3	143,0	316,1	
30.11.	13 940,4	2 110,5	698,4	1 919,0	8 634,8	1 575,8	505,7	1 475,3	30 859,9	830,8	153,3	318,5	
31.12.	14 205,6	2 154,5	729,9	1 948,2	8 867,3	1 600,6	507,9	1 548,2	31 562,3	799,3	104,7	328,8	
1959													
31. 1.	14 343,6	2 162,9	742,3	1 980,9	9 019,6	1 614,0	523,6	1 476,0	31 862,9	824,9	127,5	380,7	
28. 2.	14 484,2	2 235,0	760,6	2 000,1	9 130,7	1 659,0	533,3	1 483,4	32 286,2	865,0	103,0	391,7	
31. 3.	14 621,5	2 250,8	775,3	2 039,0	9 216,5	1 689,7	543,3	1 516,7	32 652,7	818,2	215,2	394,7	
30. 4.	14 816,4	2 304,7	797,1	2 082,8	9 428,2	1 715,5	551,0	1 524,8	33 230,5	819,7	140,0	405,8	
31. 5.	14 990,0	2 332,0	820,3	2 101,6	9 569,8	1 756,0	571,8	1 555,1	33 696,6	809,9	208,3	408,7	
30. 6.	15 176,5	2 351,7	844,3	2 152,7	9 667,5	1 769,4	569,6	1 562,9	34 094,6	797,9	176,5	471,1	
31. 7.	15 423,7	2 420,3	864,3	2 199,4	9 735,9	1 800,5	575,0	1 573,0	34 592,2	813,6	258,9	473,5	
31. 8.	15 644,2	2 461,5	885,2	2 242,6	9 823,4	1 832,4	586,3	1 579,3	35 054,9	824,2	262,1	497,2	

a) Ohne Verwaltungskredite, die nachträglich von einem Institut ausgebucht wurden. - b) Ab 31.12.1957 Gesamtbestand ohne Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute.

noch: 3. Gesamtbestand der gewährten Darlehen
- Mill. DM -

Darlehensform und -quelle	Hypotheken auf				Kommunal- dar- lehen	Schiffs- hypo- theken	Landes- kultur- dar- lehen	Sonstige lang- fristige Dar- lehen	Ins- gesamt	Außerdem			
	Wohn- nungs- neubauten	Gewerbl. Betriebs- grund- stücken	Son- stigen Grund- stücken	Land- wirt- schaftl. Grund- stücken						Kommunaldarlehen		Darlehen an sonstige Kredit- insti- tute	
										an Spar- kassen	an andere öffentl.- rechtl. Kreditin- stitute		
31. Juli 1959													
Deckungsdarlehen dar.: aus Mitteln der KfW und der Landw. Rentenbank ¹⁾	8 328,8	1 732,2	769,7	801,7	7 894,0	1 089,4	463,8	101,2	21 180,7	477,0	1 123,8	58,0	
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentl. Hand der KfW und der Landw. Rentenbank ²⁾	340,7	38,0	1,2	196,3	677,4	242,2	284,8	25,0	1 805,7	351,3	559,2	34,7	
anderer Kreditin- stitute ³⁾	3 277,9	32,5	22,2	39,1	628,9	19,3	35,9	132,9	4 188,6	71,4	233,9	119,1	
sonstiger Stellen ³⁾	8,6	38,1	2,1	10,3	10,2	0,1	0,2	28,2	97,8	13,8	27,6	127,7	
zusammen	89,8	101,1	11,2	40,3	190,4	213,5	12,6	102,5	761,3	99,4	2,0	63,7	
Dazu:	762,9	506,8	54,5	28,2	982,3	458,1	4,9	503,5	3 301,3	109,9	204,7	124,0	
Darlehen aus durch- laufenden Mitteln darunter: aus öffentl. Mitteln	12 468,1	2 410,7	859,7	919,5	9 705,8	1 780,3	517,3	868,2	29 529,7 ⁴⁾	771,5	1 592,0	497,5	
Darlehen insgesamt desgl. ohne Darlehen an Boden- und Kom- munalkreditinstitute	2 955,6	9,6	4,7	1 279,9	30,1	20,2	57,7	704,7	5 062,5	42,1	34,4	55,6	
	2 722,4	9,2	4,5	1 206,6	29,5	11,1	56,5	599,9	4 639,6	38,3	15,2	50,0	
	15 423,7	2 420,3	864,3	2 199,4	9 735,9	1 800,5	575,0	1 573,0	34 592,2	813,6	1 626,4	553,1	
	15 423,7	2 420,3	864,3	2 199,4	9 735,9	1 800,5	575,0	1 573,0	34 592,2	813,6	258,9	473,5	
31. August 1959													
Deckungsdarlehen dar.: aus Mitteln der KfW und der Landw. Rentenbank ¹⁾	8 461,8	1 771,6	788,8	822,1	7 968,4	1 126,4	475,4	104,1	21 518,7	489,0	1 126,3	71,9	
Übrige Darlehen aus Mitteln der öffentl. Hand der KfW und der Landw. Rentenbank ²⁾	342,1	37,4	1,3	202,7	655,1	242,5	291,0	27,8	1 799,9	359,4	550,2	47,2	
anderer Kreditin- stitute ³⁾	3 327,9	32,8	22,5	39,5	632,2	21,0	35,9	135,0	4 246,7	72,4	234,4	122,9	
sonstiger Stellen ³⁾	8,7	33,8	2,1	9,5	9,9	0,1	0,2	28,3	92,7	8,8	49,4	120,1	
zusammen	90,3	102,5	11,2	40,6	193,3	215,1	12,8	105,5	771,4	102,9	2,0	68,7	
Dazu:	775,3	511,2	55,8	28,4	986,4	449,6	4,9	517,1	3 328,6	107,7	204,4	137,5	
Darlehen aus durch- laufenden Mitteln darunter: aus öffentl. Mitteln	12 664,0	2 451,8	880,5	940,1	9 790,2	1 812,2	529,2	890,0	29 958,1 ⁵⁾	780,8	1 616,5	521,3	
Darlehen insgesamt desgl. ohne Darlehen an Boden- und Kom- munalkreditinstitute	2 980,3	9,6	4,7	1 302,5	33,1	20,2	57,0	689,3	5 096,8	43,3	35,0	57,4	
	2 745,4	9,2	4,6	1 226,3	32,4	11,0	55,7	605,1	4 689,9	42,7	15,8	51,8	
	15 644,2	2 461,5	885,2	2 242,6	9 823,4	1 832,4	585,3	1 579,3	35 054,9	824,2	1 651,4	578,7	
	15 644,2	2 461,5	885,2	2 242,6	9 823,4	1 832,4	585,3	1 579,3	35 054,9	824,2	262,1	497,2	

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 2) Desgl. gegen sonstige Sicherheiten. -
3) Einschl. eigener Mittel. - 4) Darunter 336,6 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - 5) Desgl. 337,2
Mill. DM.

4. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern
(einschl. durchlaufender Mittel)
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Berlin (West) und einem and. Land ¹⁾
31. Juli 1959											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	15 423,7	152,2	288,2	1 309,4	442,7	1 599,9	1 774,8	302,9	3 560,5	3 953,5	1 929,6
Gewerbl./Betriebsgrundst.	2 420,3	15,0	393,1	109,7	124,2	364,4	190,8	53,2	247,3	759,9	162,8
Sonst. Grundstücken	864,3	13,0	39,5	91,2	20,0	107,9	83,1	36,2	142,5	218,5	112,5
Landw. Grundstücken	2 199,4	51,8	1,0	442,8	2,9	77,7	194,1	3,0	150,2	159,1	1 116,8
Kommunaldarlehen	9 735,9	320,0	250,0	916,5	290,2	2 113,2	1 012,5	259,6	1 611,4	1 777,7	1 185,0
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken											
mit kommunaler Bürgsch.	857,9	13,1	52,1	132,3	94,2	38,9	111,1	20,0	45,6	210,6	140,0
Schiffshypotheken	1 800,5	347,4	647,6	23,8	707,1	69,4	0,7	1,5	-	-	3,1
Landeskulturdarlehen	575,0 ^{b)}	37,3	-	128,9	0,6	190,8	65,0	12,4	50,2	85,4	4,4
Sonstige langfr. Darlehen	1 573,0	413,1	54,0	148,4	23,6	115,4	1,4	19,1	54,7	456,8	286,5
darunter: für Wohnbauten	371,6	-	0,1	7,0	11,3	6,9	1,3	-	4,9	160,7	17,2
Insgesamt	34 592,2	1 349,8	1 673,4	3 170,7	1 721,2	4 638,6	3 322,4	687,9	5 816,8	7 410,9	4 900,7
davon:											
Deckungsdarlehen	21 180,7	610,8	998,0	1 812,8	1 240,0	3 417,7	1 771,6	582,8	2 769,1	4 982,3	2 006,2
Darl. aus öffentl. Mitteln	8 828,3	429,0	65,7	783,7	170,5	463,7	1 395,5	41,9	2 300,4	1 870,0	1 307,3
Darl. aus sonst. Mitteln	4 583,2	309,9	609,6	574,2	310,6	757,9	155,2	63,1	747,4	558,6	496,7
Außerdem:											
Kommunaldarlehen											
an Sparkassen	813,6	70,5	4,0	162,9	9,3	262,8	48,8	31,9	96,6	113,9	13,1
an andere öffentl. - 2)	1 626,4	-	7,8	90,5	12,9	48,9	811,2	30,8	10,3	1,9	612,2
Darl. an sonst. Kredit- institute 2)	553,1	50,9	15,2	78,5	1,4	7,2	221,2	23,0	56,6	35,5	63,5
31. August 1959											
Hypotheken auf											
Wohnungsneubauten	15 644,2	154,1	294,2	1 331,6	560,0	1 622,4	1 790,5	309,5	3 617,3	4 006,3	1 958,4
Gewerbl./Betriebsgrundst.	2 461,5	15,5	398,3	112,5	126,5	366,5	196,1	56,3	254,3	770,0	165,5
Sonst. Grundstücken	885,2	13,5	40,6	95,1	20,4	109,8	84,5	37,0	144,7	224,9	114,7
Landw. Grundstücken	2 242,6	53,2	1,0	453,4	3,0	78,8	198,7	3,0	151,1	161,9	1 138,5
Kommunaldarlehen	9 823,4	322,1	250,7	933,3	279,3	2 122,0	1 027,1	268,1	1 617,5	1 802,4	1 200,7
darunter:											
Wohnungsneubauhypotheken											
mit kommunaler Bürgsch.	887,5	13,1	54,1	133,1	95,7	39,6	116,8	20,4	59,1	214,8	140,7
Schiffshypotheken	1 832,4	356,8	653,9	23,9	721,5	70,6	0,7	1,8	-	-	3,2
Landeskulturdarlehen	586,3	37,3	-	131,8	0,6	192,0	66,0	13,1	52,4	88,7	4,4
Sonstige langfr. Darlehen	1 579,3	418,7	54,0	151,4	23,5	115,9	1,4	18,4	58,6	436,8	300,6
darunter: für Wohnbauten	384,9	-	0,1	7,2	11,3	6,9	1,2	-	5,0	161,5	191,6
Insgesamt	35 054,9	1 371,1	1 692,7	3 233,0	1 734,7	4 677,9	3 365,0	707,1	5 896,1	7 491,2	4 886,2
davon:											
Deckungsdarlehen	21 518,7	631,9	1 015,0	1 854,7	1 253,5	3 452,6	1 803,3	595,2	2 797,9	5 064,7	3 049,8
Darl. aus öffentl. Mitteln	8 936,6	436,1	65,8	791,4	171,5	467,0	1 402,7	42,6	2 337,9	1 893,2	1 328,5
Darl. aus sonst. Mitteln	4 599,6	303,6	612,0	586,9	309,7	758,3	159,0	69,3	760,2	533,3	507,9
Außerdem:											
Kommunaldarlehen											
an Sparkassen	824,2	71,6	4,2	167,5	9,3	264,1	49,6	32,4	97,0	115,4	13,1
an andere öffentl. - 2)	1 651,4	-	7,8	90,5	12,9	48,9	825,1	30,8	10,3	1,8	623,4
Darl. an sonst. Kredit- institute 2)	578,7	52,4	15,2	89,1	1,4	7,2	227,8	24,3	61,3	35,4	63,5

1) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist. - 2) Einschl. Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute. - a) Enthält u.a. 408,9 Mill. DM für Städtungszwecke. - b) Desgl. 413,9 Mill. DM. - 13 -

5. Gesamtbestand an Darlehen, gegliedert nach Ländern
(ohne durchlaufende Mittel)
- Mill. DM -

Darlehensart, -form und -quelle	Bundes- gebiet einschl. Berlin (West)	Institute mit Sitz in									
		Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württen- berg	Bayern	Berlin (West) u. einem anderen Land 6)
31. August 1959											
Hypotheken auf											
Wohnungsbauten	12 664,0	127,5	290,3	932,3	409,8	1 471,4	528,0	282,5	3 316,6	3 529,4	1 676,1
Gewerbl. Grundstücken	2 451,8	15,4	398,3	111,4	124,2	365,8	191,8	56,3	253,3	770,0	165,3
Sonst. Grundstücken	880,5	13,5	40,6	90,8	20,4	109,8	84,1	37,0	144,7	224,9	114,7
Landw. Grundstücken	940,1	53,1	1,0	379,6	1,4	71,7	16,6	2,8	54,8	141,9	217,3
Kommaldarlehen	9 790,2	322,1	250,7	930,9	278,4	2 122,0	1 017,7	267,8	1 608,6	1 791,3	1 200,7
darunter:											
Wohnungsneubauhyp. mit kommunaler Bürgschaft	887,5	13,1	54,1	133,1	95,7	39,6	116,8	20,4	59,1	214,8	140,7
Schiffshypotheken	1 812,2	353,5	642,0	23,9	716,6	70,5	0,7	1,8	-	-	3,1
Landeskulturdarlehen	529,2	37,3	-	131,8	0,6	182,2	36,9	12,8	52,4	70,9	4,4
Sonst. langfr. Darlehen	890,0	51,9	0,1	143,7	11,4	115,9	1,4	18,4	58,1	224,4	264,7
darunter:											
für Wohnbauten	241,9	-	0,1	3,3	0,0	6,9	1,2	-	5,0	33,9	191,5
Insgesamt	29 958,1	974,2	1 623,1	2 744,4	1 563,0	4 509,3	1 977,0	679,3	5 488,7	6 752,8	3 646,4
davon:											
Deckungsdarlehen	21 518,7	631,9	1 015,0	1 854,7	1 253,5	3 452,6	1 803,3	595,2	2 797,9	5 064,7	3 049,8
darunter:											
aus Mitteln d. KfW u. d. Landw. Rentenbank 1)	1 799,9	142,9	116,2	252,3	128,7	391,1	134,0	34,6	167,3	336,7	96,1
Übrige Darl. aus Mitteln der öffentl. Hand der KfW und der Landw. Rentenbank 2)	4 246,7	51,8	-	402,7	5,1	397,8	18,6	18,0	1 948,3	1 315,6	88,8
anderer Kreditinsti- tute 3)	92,7	10,1	11,1	14,8	17,0	5,3	3,1	2,1	8,0	14,9	6,4
sonstiger Stellen 4)	771,4	80,4	170,2	128,2	137,3	33,4	3,0	6,1	103,3	48,1	61,3
Insgesamt	3 328,6	199,9	426,9	344,0	150,0	620,2	149,0	57,8	631,2	309,5	440,0
Außerdem:											
Kommaldarlehen an Sparkassen an andere öffentl.- rechtl. Kreditin- stitute	780,8	71,6	4,2	167,5	9,3	221,0	49,6	32,3	97,0	115,2	13,1
Darlehen an sonstige Kreditinstitute 3)	1 616,5	-	7,8	90,5	12,9	48,9	790,2	30,8	10,3	1,8	623,4
Zusammen	521,3	52,4	15,2	89,1	1,4	3,0	206,8	24,3	61,3	10,5	57,3
davon:											
Deckungsdarlehen	2 918,5	124,1	27,1	347,0	23,7	272,9	1 046,6	87,3	168,6	127,5	693,8
übrige Darlehen	1 687,3	38,0	10,1	128,4	7,0	154,2	629,5	19,7	57,7	74,2	568,3
	1 231,3	86,0	17,0	218,6	16,6	118,7	417,1	67,6	110,9	53,3	125,5

1) Darlehen aus Mitteln der KfW und Landw. Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 2) Desgl. gegen sonstige Sicherheiten. -
3) Einschl. Boden- und Kommunalkreditinstitute. - 4) Einschl. eigener Mittel. - 5) Darunter 337,2 Mill. DM risikofreier Teil der Darlehen
mit partieller Institutshaftung. - 6) Einschl. eines Instituts, dessen Sitz in Berlin (West) ist.